

- Sammlung kulturhistorischer Jubiläums-Gedenktage.** (Veröffentlichung des Deutschen Kulturarchivs.) Jg. 1: 1925. 16 S. 8°. Berlin-Zehlendorf: Dürer-Verl. M. 10.—. (ZA 6102.)
- Schleifen und Polieren.** Zeitschrift f. d. gef. Schleif- und Polierwesen. Jg. 1: 1924, Nr 5 (Dez.). S. 46—54. 4°. Coburg: Müller & Schmidt. Viertelj. M. 3.—. (2× monatl.) (ZB 14 575.)
- Schlesierjugend.** Ein Kalender f. d. heranwachsenden Söhne u. Töchter der »Schläsing«. Jg. 1: 1925. 124 S. 8°. Schweidnitz: Schlesier Verl. M. —.50. (ZA 6041.)
- Die Schule.** Monatschrift f. d. gef. deutsche Bildungswesen. [Jg. 1:] 1925, Nr 1 (Jan.). 16 S. 4°. Bad Pyrmont, Oberer Weg: Deutsche Privatschulen. Nr M. —.35. (Monatl.) (ZB 14 655.)
- Neue sächsische Schulzeitung.** Organ des Neuen Sächsischen Lehrervereins. [N. S. d. Sächs. Schulwarts.] Jg. 1: 1924, Nr 1 (Okt.). 8 S. 4°. Dresden-N. 19, Hofsteinstr. 133 II: Neuer Sächs. Lehrerverein. Viertelj. M. 1.20. (2× monatl.) (ZB 14 403.)
- Schwarz-Weiß-Rot.** Amtl. Zeitschrift der Vereinigten Vaterl. Verbände Pforzheims. Jg. 1: 1924, Nr 2 (Dez.). 10 S. 4°. Pforzheim, Westliche 30: Vaterländ. Verl. Viertelj. M. 1.50. (3× monatl.) (ZB 14 552.)
- Die Singgemeinde.** Jg. 1: 1924/25, S. 1 (Okt./Nov.). 24 S. 8°. Augsburg, Kumbühl: Bärenreiter-Verl. Jg. M. 5.—. (Monatl.) (ZA 6038.)
- Der deutsche Sparer.** Mitteilungen f. die Kunden der Spar- u. Girokassen. [Jg. 1:] 1924, Nr 1 (Sept.). 2 Bl. 4°. Berlin: Verlag f. bargeldlosen Zahlungsverkehr Robert Gürgens. (ZB 14 532.)
- Der Sparer-Schutz.** Ratgeber f. Sparer, Hypothekengläubiger, Inh. von öffentl. u. privaten Schuldverschreibungen und sonstigen Forderungen. [Jg. 1: 1925, Nr 1.] 2 Bl. 4°. Karlsruhe, Kaiserstr. 26: Landesverb. Baden d. Hypothekengläubiger u. Sparer-Schutzverb. S. M. —.40. (ZB 14 656.)
- Deutsche Sparkassenzeitung.** Wirtschaftl. Mitteilungen f. Girozentralen, Sparkassen und Kommunalbanken. Jg. 1: 1924, Nr 8 (Dez.). 4 S. 2°. Berlin C 19, Unterwasserstr. 8: Verl. f. bargeldlosen Zahlungsverkehr Rob. Gürgens. Monatl. M. 2.—. (3× wöchentl.) (ZC 5516.)
- Der Sportfischer.** Illustr. Monatszeitschrift f. d. gef. Sportfischerei. Jg. 1: 1924, S. 1 (Nov.). 20 S. 4°. München, Karlstr. 44: Fischereisport-Verl. Viertelj. M. 1.85. (Monatl.) (ZB 14 554.)
- Stahlhelm-Jahrbuch.** Jg. [1:] 1925. 100 S. 8°. Magdeburg: Stahlhelm-Verlag. M. —.40. (ZA 6043.)
- Amerikanische Stimmen.** Politik, Wirtschaft, Kultur. Jg. 1: 1924/25, S. 1 (Dez.). 47 S. 8°. New York u. Leipzig, Insel Str. 4: Atlantic Book and Art Corporation. Viertelj. M. 4.—. (Monatl.) (ZB 14 548.)
- Berliner Stimmen.** Zeitschrift f. Politik. Nachrichtenblatt der Deutschen Volkspartei im Wahlkreisverband Berlin. Jg. 1: 1924, Nr 20 (Dez.). 8 S. 4°. Berlin SW 68, Zimmerstr. 72/74: Hans Heenemann. Nr M. —.10. (ZB 14 592.)
- Wittenberger Stimmen.** Mitteilungen des Hauptvereins des Evang. Bundes in der Provinz Sachsen. Jg. 1: 1924, Nr 2 (Nov.). 2 Bl. 4°. Jschortau, Bez. Halle a. d. S.: Evang. Bund in d. Prov. Sachsen (Dr. Carl Frey). (Monatl.) (ZB 14 568.)
- Der Stromer.** Blätter f. junge Kunst. Jg. 1: 1924/25, S. 1 (Nov.). 64 S. 8°. Köln, Alteburgerstr. 36: Stromer Verl. Viertelj. M. 4.25. (Monatl.) (ZB 14 543.)
- Tage deutscher Wehr.** Jg. 1: 1925. 124 Bl. 8°. Berlin W 57, Bülowstr. 100: Verl. Deutscher Wille. (ZA 6067.)
- Taschenbuch für Wohlfahrtspflegerinnen.** [Jg. 1:] 1925. 117 S. 8°. Berlin W 35: F. A. Herbig. M. 1.25. (ZA 6156.)
- Krieg's Taschenkalender.** (Bd 1: Sportanglers Taschenkalender.) Bd 1: 1925. 142 S. 8°. Leipzig, Kreuz-Str. 20: Walter Krieg. M. 3.—. (ZA 6092.)
- Frau! Schau! Wem!** Eine deutsche Monatschrift für den geistigen Hochstand. Hrsg. Dr. Hermann Losh in Stuttgart. [Jg. 1:] 1924/25, Nr 1 (Okt.). 8°. Rurchardt (Würt.): Buchdruckerei Lang. (Monatl.) (ZA 6039.)
- Badische Treubund-Parte.** Jg. 1: 1924, Nr 1 (Juli/Aug.). 8 S. 8°. Karlsruhe i. B., Werderstr. 47: Badischer Treubund. (ZB 14 529.)
- Das neue Volk.** Wochenschrift f. lebendiges Christentum. Jg. 1: 1925, S. 4 (Jan.). S. 38—48. 4°. Wien 8, Lenaugasse 19: Otto Kus. Viertelj. M. 1.50. (Wöchentl.) (ZB 14 633.)
- Schaffendes Volk.** Ein nachdenklich Wochenblatt. Jg. 1: 1925, Nr 1 (Dez.). 16 S. 4°. Berlin SW 48, Wilhelmstr. 28: Deutscher Volksverl. S. M. —.10. (Wöchentl.) (ZB 14 577.)
- Deutsche Volks-erziehung.** Schulwochenblatt f. d. gef. Erziehungswesen einschl. Lehrerbildung. Jg. 1: 1925, Nr 1 (Jan.). 8 S. 4°. Stuttgart: Chr. Belfer N. G. Viertelj. M. 3.—. (Wöchentl.) (ZB 14 652.)
- Vog.** Mitteilungen aus dem Phonetischen Laboratorium der Universität Hamburg. [Jg. 1:] 1925, S. 1 (Jan.). 4 S. 4°. Hamburg: Phonetisches Laboratorium d. Universität. (ZB 14 614.)
- Der neue Weg.** Monatschrift d. jüd. sozialdemokratischen Arbeiterorganisation Poale Zion in Deutschland. Jg. 1: 1924, Nr 1 (Dez.). 31 S. 8°. Berlin W 24, Auguststr. 17: Jüd. Sozialdem. Arbeiterorganisation Poale Zion. S. M. —.40. (Monatl.) (ZA 6046.)
- Der Wegweiser.** Zeitschrift f. mieterpolitische u. organisatorische Fragen. Jg. 1: 1925, Nr 1 (Jan.). 8 S. 8°. Leipzig, Sebastian Bachstr. 30: Christian Drewes. Monatl. M. —.50. (2× monatl.) (ZA 6109.)
- Der Wegweiser.** Ein Ratgeber f. des Lehrers Heim u. Arbeit. Jg. [1:] 1924, Folge 1 (Nov.). 15 S. 4°. Reichenberg: Paul Sollors Nachf. (Zwanglos.) (ZB 14 596.)
- Kommende Wirtschaft.** Jg. 1: 1924/25, Werbeh. 2 (Dez.). 4 Bl. 8°. Leipzig, Nürnberger Str. 54: Otto Scholz. (ZA 6112.)
- Politische Wochenschrift (für Volkstum und Staat).** Jg. 1: 1924/25, Dez. 20 S. 4°. Berlin W 35, Potsdamer Str. 27 a: Verl. d. Polit. Wochenschrift. Nr M. —.50. (Wöchentl.) (ZB 14 564.)
- Zeitschrift f. slavische Philologie.** Bd 1: 1924/25, S. 1/2. 256 S. 8°. Leipzig: Markert & Petters. Bd M. 28.—. (4× jährl.) (ZB 14 558.)
- Zeitwende.** Monatschrift. Jg. 1: 1925, S. 1 (Jan.). 112, XVI S. 8°. München: C. S. Beck'sche Verl.-Buchh. S. M. 1.50. (Monatl.) (ZA 6063.)
- Der Zuschauer.** Blätter der Saltzburg-Bühnen. Jg. 1: [1924], S. 1. 10 Bl. 8°. Berlin W 15, Kurfürstendamm 36: Vepa-Verlag, Venski & Pakuscher. (ZA 6146.)

### Kleine Mitteilungen.

**Die Konkurrenz der Reichsdruckerei.** — Die Mitteilungen der Industrie- und Handelskammer zu Berlin, Jahrg. 23, Nr. 1 vom Januar enthalten unter anderem folgenden, auch den Buchhandel interessierenden Bericht über das Vorgehen gegen die Reichsdruckerei:

Herr Dr. v. Borstig führte aus: Der Papiergroßhandel, die Druckereien und der Kunsthandel in Groß-Berlin führen schon seit mehreren Jahren Beschwerde darüber, daß die Reichsdruckerei bedeutend über den Rahmen ihrer vorkrieglichen Tätigkeit in den Geschäftsbereich der genannten Betriebe eingreift und Aufträge bei Behörden und bei der Privatkundschaft fortnimmt, die früher den genannten Betrieben zugefallen sind. Im besonderen wird betont, daß die Methoden, unter denen die Reichsdruckerei Aufträge von den Behörden erhält, nicht in Einklang stehen mit dem Geschäftsgebaren des fair-play. Die Firmen sehen sich daher in ihrer Existenz aufs schwerste bedroht und haben sowohl in der Presse als auch durch Eingaben diese Verhältnisse allgemein bekanntgemacht und schließlich sich an die Industrie- und Handelskammer um Vermittlung gewandt. Nach eingehender Besprechung mit den Interessenten hat die Kammer bei der vorgesehten Behörde, dem Reichspostministerium und der Reichsdruckerei, Beschwerde erhoben, und es haben dann im Reichspostministerium unter dem Vorsitz des Herrn Ministerialrats Haseloff Verhandlungen stattgefunden, in denen die einzelnen Fälle der Beschwerde zur Besprechung gekommen sind. Dabei wurde seitens der Regierung zum Ausdruck gebracht, daß die Reichsdruckerei unbedingt erhalten bleiben müßte und auch das jetzige Personal, um jederzeit den Bedürfnissen des Reiches zu genügen, nicht mehr vermindert werden könnte. Es bestände schon seit 1910 ein Erlaß, nach dem die Behörden in Berlin und Umgegend ihre Aufträge an die Reichsdruckerei geben müßten. Dabei sollte natürlich mit der nötigen Schonung verfahren werden und schon aus Gründen der Sparsamkeit Aufträge, die zu niedrigeren Preisen an die Privatindustrie vergeben werden könnten, der Privatindustrie zufallen; jedenfalls müßte bei allen Auftragserteilungen fair-play gelten. Die Aufrechterhaltung des Kunstverlages der Reichsdruckerei sei unbedingt erforderlich, da die für den Notendruck und sonstige diskrete Drucksachen benötigten Drucker in der freien Zeit Beschäftigung haben müßten. Solche Arbeiten, wie Notendruck, könnten aber nur durch die Reichsdruckerei ausgeführt werden, da